

Naturfreunde Deutschlands Verband für Umweltschutz,
sanften Tourismus, Sport und Kultur
Ortsgruppe Bad Vilbel e.V.
Wanderleiterin Lenore Hinkel
01577-5377968 (am Wandertag)
Oder Email lenore.hinkel@gmx.de



**Winterspaziergang am
Sonntag, 27. Februar 2022:
Rundweg von Gronau
durch die Nidda-Auen**

Wir bewegen uns bei dieser Kurztour fast ausschließlich entlang der Nidda. Von Gronau aus laufen wir vorbei an der Scharmühle über den Mühlbach und stoßen auf einen Altarm der Nidda. Kurz vor Klein-Karben kreuzen wir die Nidda. Der Rückweg führt immer entlang des Flusses, kurze Passagen auch auf dem Nidda-Radweg. Wir haben stets eine schöne Aussicht auf die Nidda-Auen, wo sich auch zu dieser Jahreszeit schon viele Vögel beobachten lassen, Störche, Reiher, Gänse und Schwäne. Über die Wiesen flitzen mit Sicherheit einige balzende Hasen. Ganz am Ende passieren wir noch die Stelle, wo die Nidder in die Nidda mündet. Mit etwas Glück wird es sonnig, denkt bitte trotzdem an festes Schuhwerk, die Feld- und Wiesenwege am Fluss können sehr matschig sein. Ich freu mich euch durch dieses schöne Gebiet zu führen!

Treffpunkt: 13:30 Uhr Bahnhof Bad Vilbel Süd oder direkt 14:00 Uhr Bad Vilbel, Gronau, Aueweg, Ecke Weißdornweg (es gibt hier einen kleinen öffentl. Parkplatz oder man kann in den anliegenden Straßen parken), Gesamtstrecke: ca. 8 km überwiegend auf Feldwegen und Teilstücke auf asphaltierten Wegen, ca. 2,5-3 Stunden Gehzeit.

Anmeldung via doodle (max. 15 Teilnehmer):

https://doodle.com/poll/bn2bqm9ckfygzh7d?utm_source=poll&utm_medium=link

Die Wanderung findet als **2Gplus** Veranstaltung statt. Bitte beachtet die Vorsichtsmaßnahmen aufgrund der Corona-Pandemie

Tour-Ausrüstung: Wanderschuhe, warme Kleidung, evtl. Regenschutz, heiße Getränke, Snack, ggf. Fernglas

Kosten: keine, Spenden an die Ortsgruppe der Naturfreunde Bad Vilbel sind willkommen!

Während der Wanderung werden eventuell Fotos gemacht, die für unsere Öffentlichkeitsarbeit auf der Homepage und in der Presse genutzt werden. Wenn ihr nicht fotografiert werden möchtet, sagt bitte der Wanderleiterin Bescheid.